

Biographie Benjamin Kellerhals, Klavier

Benjamin Kellerhals wurde 1973 als jüngster Sohn einer Musikerfamilie in Basel geboren. Nach der Matura begann er sein Klavierstudium an der Musikhochschule Basel in der Klasse von Peter Efler. Dem Lehrendiplom folgten weitere Studien am Konservatorium in Rotterdam (NL) bei Michael Davidson (Konzertdiplom) sowie an der Musikhochschule Luzern in der Solistenklasse von Ivan Klánský (Solistendiplom). Zahlreiche Meisterkurse (bei Zoltan Kocsis, Pavel Gililov, Edith Fischer, Josep Colom u.a.) sowie Intensivkurse bei Rudolf Kratzert in Kombination mit Alexander-Technik rundeten seine fundierte Ausbildung ab. Ferner bildete er sich mit Sprechunterricht bei der Schauspielerin Sarah Deissler weiter.

Seine Konzerttätigkeit führte ihn in diverse Länder Europas – mit Solorezitals, als Solist mit Orchester, als Liedbegleiter und mit verschiedensten Kammermusikformationen. So wirkte er an Festivals wie „les muséiques“ (Basel), „Uroczysko“ (Suprasl/Polen) oder der „Musikwoche Braunwald“ mit und konzertierte in Sälen wie „De Doelen“ (Rotterdam/NL), der Tonhalle Zürich oder im KKL Luzern.

Regelmässig tritt er mit dem „Trio Tavolata“ und dem „Caleido Ensemble“ auf, welche er mitbegründete. Weitere seiner Kammermusikpartner/innen sind die Pianistin Irina Vardeli und sein Bruder Florian Kellerhals (Violine).

Sein künstlerisches Interesse hat sich in den letzten Jahren darauf fokussiert, thematische, teils auch spartenübergreifende Programme zu entwickeln – z.B. ein Solorezital mit dem Titel „Fantasien“, Messiaens „Quatuor pour la fin du Temps“ mit Tanz, ein französischer Duo-Abend mit Violine kombiniert mit französischen Gedichten, ein Klavier-Duo-Programm „Mit zwei Flügeln um die Welt“ oder musikalisch-literarische Programme über Clara Schumann, Kurt Weill, Johannes Brahms, Dmitri Schostakowitsch und Fanny Hensel-Mendelssohn, in denen die Musik der Protagonist/innen in den Kontext ihrer Biographien gestellt werden.

Benjamin Kellerhals pflegt die ganze Breite des klassischen Repertoires mit Schwerpunkten bei der Klassik, der Romantik und der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Davon zeugen auch seine CD-Einspielungen „Portrait“ (solo) und „Caleido Duo“ (mit der Klarinettistin Sabrina Bähler).

Nebst seiner reichhaltigen künstlerischen Tätigkeit unterrichtet er am Konservatorium Winterthur, wo er auch einige herausragende Jungtalente und angehende Musikstudierende sowie zusammen mit der Sängerin Dorothee Labusch eine Liedklasse betreut. Zudem leitet er Kammermusikurse und wirkt als Experte an Wettbewerben und Stufentests.

Er lebt mit seiner Familie in Winterthur.